Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 81 (1955)

Heft: 33

Artikel: Reden ist Silber...

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-494793

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

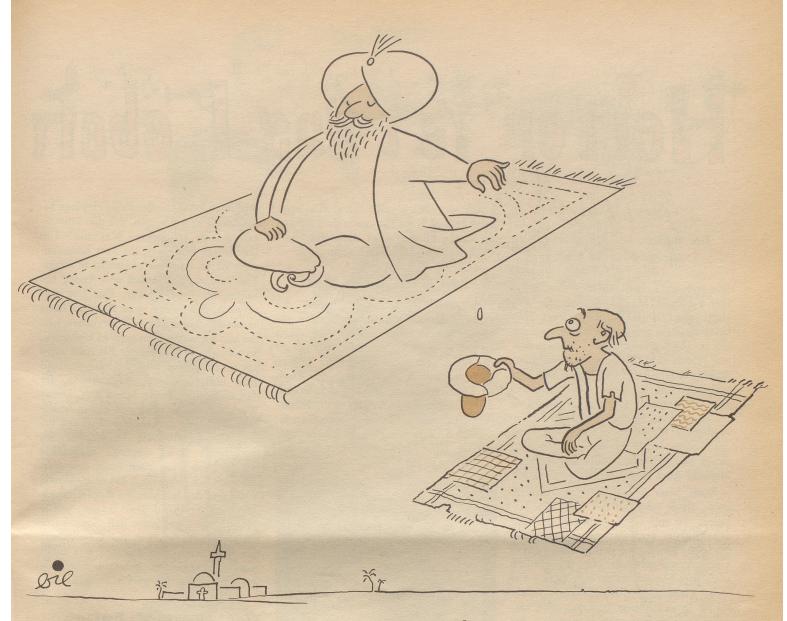
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Reise um die Erde in 80 Gel dern

PERSIEN

Reden ist Silber ...

Der französische Ministerpräsident Edgar Faure verfügt über ein brillantes Redetalent. Einer seiner Bekannten, der aufgefordert wurde, eine Ansprache Faures in der Nationalversammlung anzuhören, weigerte sich mit der Begründung: «Nein, ich will ihn nicht sprechen hören. Ich weiß selbst ganz genau, was in dieser Sache richtig ist und ich möchte nicht, daß er mich vom Gegenteil überzeugt.»

«Ich versichere Ihnen, daß ich mich kurz fassen werde!» wandte sich ein amerikanischer Redner an die Anwesenden. «Doch wenn jemand von Ihnen den Wunsch verspürt, den Raum zu verlassen, während ich rede, zögern Sie, bitte nicht. Ich hielt nur einmal im Leben einen Vortrag vor einer Versammlung, ohne daß jemand den Raum verließ. Das war, als ich zu einer Gruppe ehemaliger Bankkassiere sprach – in Sing-Sing..»

Premierminister Anthony Eden wurde gefragt, wie eine Rede beschaffen sein sollte, um möglichst wirkungsvoll zu sein. «Eine Rede», antwortete er, «muß einen



guten Anfang und einen wirksamen Schluß haben – und das Wichtigste, die beiden müssen nahe beieinander liegen.»

«Meine Damen und Herren», sagte ein Redner, der als letzter das Wort ergriff, «das Thema ist noch nicht erschöpft – aber wir sind es!» und setzte sich wieder.

Was ist Ko-Existenz?

In den Augen Naiver eine Lösung. In den Augen der andern nur eine bedauerliche Übergangslösung, die man denen anzubieten gezwungen ist, die sich immer noch nicht unterwerfen und vom Zustand des Existierens in den des Nurnoch-Vegetierens versetzen ließen. Pietje